Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 303

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 303 XXVIII. Jahrgang Bern, Donnerstag, 1. Dezember 1910 Berne, Jeudi, 1er décembre XXVIIIme année № 303

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Ports
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de diverses banques d'émission — Baumwollkultur. — Metallmarkt. — Amerikanische Ernte. — Italienische Staatsbahnen. — Argentinische Informationsbureaux. — Fleischeinfuhr. — Oesterreichische Baumwollweberei.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Police Nr. 20995 der Commercial Union Assurance Company Limited (Union Life Frend) in London, lautend auf Regina Hanselmann, geb. Graf, in Herisau, Wert St. 100 = Fr. 2500, wird vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes und in Anwendung von Art. 13, 97, 102 des Bundesgesetzes über den Versicherungsvertrag und Art. 849 ff. O. R. ergeht hiemit an den unbekannten Inhaber derselben die Aufforderung, das Papier innert 1 Jahre von der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatte an vorzulegen, andernfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 143')

Trogen, den 28. Juli 1910.

Die Obergerichtskanzlei.

Police Nr. 53300 der Union Life Branch of the Commercial Union Assurance Company Limited, London, lautend auf Jobs. Kellenberger, gewesener Viehhändler, in Oberweilen, Walzenhausen, Wert Fr. 5000, wird vermisst.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes und in Anwendung von Art. 13, 97, 102 des Bundesgesetzes über den Versicherungsvertrag und Art 849 ff. O. R. ergeht hiemit an den unbekannten Inhaber derselben die Aufforderung, das Papier innert 1 Jahre von der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatte an vorzulegen, andernfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 144')

Trogen, den 28. Juli 1910.

Die Obergerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 28. November. Die Firma **Albert Oberholzer** in Wald (S. H. A. B. Nr. 470 vom 2. Dezember 1905, pag. 1877) — Sägerei und Müllerei — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

28. November. Unter der Firma **Baugenossenschaft Schlieren** hat sich mit Sitz in Schlieren am 13. September 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, in Schlieren und Umgebung gesunde und passend eingerichtete Wohnungen zu erwerben, zu erstellen und zu vermieten. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und Erwerbung mindestens eines Anteilscheines. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche, mindestens sechsmonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäftsjahres (30. Juni), Veräusserung des Anteilscheines, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Dem ausscheidenden Genossenschafter werden seine Anteilscheine nebst zugehöriger Dividende nach Massgabe der Statuten zurückvergütet. Die Anteilscheine betragen je Fr. 500. Das Stammkapital ist auf Fr. 50,000 festgesetzt; dasselbe kann aber durch Beschluss der Generalversammlung erhöht werden. Es besteht aus dem jeweils auf den Anteilscheinen einbezahlten Stammguthaben der Mitglieder. Aus dem Reingewinn, der sich aus der jährlichen Bilanz nach Abzug der Verwaltungskosten, der notwendigen Abschreibungen und allfälliger Verluste ergibt, erhalten die Anteilscheine eine Dividende von höchstens 4 %. Ueber einen allfälligen Mehrbetrag verfügt der Verwaltungsrat. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 7—11 (gegenwärtig 8) Mitgliedern, ein Vorstand und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat wählt einen Vorstand und bezeichnet diejenigen Personen, welche die verbindliche Unterschrift führen und setzt die Form der Zeichnung fest. Dem Vorstand gehören an: Joseph Koch, von Villmergen (Aargau), in Schlieren; Conrad Jenny-Jenny, von Schwanden, in Thalwil, und Hans Schüpbach, von Arni (Bern), in Schlieren. Dieselben führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat besteht aus: Edmund Schulthess, von und in Brugg, Präsident; Dr. Moritz Baumann-Näf, von Horgen, in Zürich II, Vizepräsident; Joseph Koch, obgenanntes Vorstandsmitglied; Fritz Funk, von und in Baden; Conrad Jenny-Jenny, obgenanntes Vorstandsmitglied; Fritz Jenny-Dürst, von und in Ziegelbrücke; Emil Scheller-Erni, von und in Zürich, und Alfred Stadtmann, von Wetzikon, in Zürich. Geschäftslokal: Bureau der Schweiz. Wagonsfabrik A.-G. in Schlieren.

29. November. Die Firma **E. Grünenwald** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 292 vom 18. November 1910, pag. 1969) ist infolge Assoziation erloschen.

Eduard Grünenwald von Lille (Frankreich), in Zürich III, und Hermann Huber, von Berlin, in Zürich III, haben unter der Firma **E. Grünenwald & Co.** in Zürich III eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1910 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Grünenwald» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Eduard Grünenwald und Kommanditär ist Hermann Huber, mit dem Betrage von Fr. 7000 (siebentausend Franken). Installation hygienischer Telephon-und Elektricalanlagen. Aemtlerstrasse 6.

29. November. Inhaber der Firma **J. L. Wey** in Zürich I ist Josef Leonz Wey, von Buttisholz (Luzern), in Zürich I. Getreide und Mehl. Limmatquai 88.

29. November. Die Firma **M. Vogel & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1907, pag. 21) hat ihr Domizil nach Oerlikon verlegt. Geschäftslokal: Tramstrasse. Der Gesellschafter Michael Vogel wohnt in Zürich IV.

29. November. Karl Ringger und Heinrich Ringger, beide von und in Langnau a. A., haben unter der Firma **Gebr. Ringger** in Langnau a. A. eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1906 ihren Anfang nahm. Bäckerei, Mehl- und Getreidehandlung; Landwirtschaft. Im Oberdorf.

29. November. Die Firma **Jakob Peter, Bäcker** in Wald (S. H. A. B. Nr. 52 vom 10. April 1883, pag. 398) — Bäckerei und Spezereihandlung — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. November. Inhaber der Firma **Hans Peter, Bäcker** in Wald ist Hans Peter, von und in Wald. Bäckerei und Spezereihandlung. An der Tösstbalstrasse.

29. November. **Konsumverein Sood-Adliswil** in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 478 vom 8. Dezember 1905, pag. 1909). Hans Keusch ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Aktuar gewählt: Heinrich Herzog, von Reckingen (Aargau), in Adliswil.

29. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Glasberg & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 287 vom 12. November 1910, pag. 1937), Gesellschafter: Aron Glasberg und Karl Erdmann, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **A. Glasberg** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Aron Glasberg, von Petersburg, in Zürich I. Akademisches Antiquariat und Buchhandlung. Rämistrasse 33. Die Firma erteilt Prokura an Karl Erdmann, von Dortmund, in Zürich III.

29. November. **Incasso- & Effectenbank** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 170 vom 6. Juli 1909, pag. 1213). Die Prokura von Carl Roderer ist erloschen.

29. November. Die Firma **E. Winterhalder** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 110 vom 1. Mai 1909, pag. 779) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich V, Seefeldstrasse 72.

29. November. **Landw. Genossenschaft Guntalingen** in Guntalingen-Waltalingen (S. H. A. B. Nr. 89 vom 27. März 1896, pag. 365). An Stelle der bisherigen Vorstandsmitglieder Jakob Rüttimann, Johannes Ulrich, Jakob Böckli, Jakob Rüttimann und Johannes Böckli wurden gewählt: Jakob Böckli, Friedensrichter, als Präsident; Johann Ulrich (geb. 1878), als Vizepräsident; Ulrich Schmid, als Aktuar; Rudolf Kienast, als Kassier, und Konrad Rüttimann, Major, als Beisitzer; alle von und in Guntalingen-Waltalingen. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1910. 28. November. Die Firma **Bieri & Schoch in Liq.**, Getreide und Futterwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 279, vom 11. November 1907, pag. 1930, und Nr. 181 vom 17. Juli 1909, pag. 1283), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. November. Frau Witwe Marie Mina Stettler-Hotz, und deren Sohn Max Eduard Stettler, beide von Vechigen und wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **M. Stettler-Hotz & Sohn** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem heutigen Tage ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Optische physikalische Werkstätte, Handel und Fabrikation, Marktgasse 46.

Bureau de Delémont

29 novembre. Le chef de la maison **P. Greppin-Chappuis**, à Courroux, est Paul Greppin, de Develier, domicilié à Courroux. Genre de commerce: Exploitation de l'hôtel de l'Ours et épicerie.

Bureau Thun

30. November. Unter dem Namen **See-Club Thun** gründet sich mit Sitz in Thun ein Verein, welcher die Förderung des Rudersportes und die Pflege der Kameradschaft bezweckt. Die Statuten sind am 25. August 1910 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben auf schriftliches Ansuchen und den empfehlenden Vorschlag zweier Mitglieder, durch Beschluss der Hauptversammlung. Wer dem Klub beizutreten wünscht, muss das 16. Altersjahr zurückgelegt haben und schriftlich erklären, dass er des Schwimmens kundig sei. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 10. Der Aus-

tritt erfolgt auf schriftliche Erklärung hin durch Beschluss des Vorstandes, ferner durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, die Klubversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus sechs Mitgliedern. Der Präsident vertritt den Klub nach aussen. Er führt gemeinsam mit dem Kassier oder Sekretär die verbindliche Unterschrift. Präsident ist René von Graffenried, von Bern; Kassier ist Adolf Häberli, von Münchenbuchsee; Sekretär ist Hans Berger, von Thun; alle wohnhaft in Thun.

30. November. Die bisher in Bern niedergelassene Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kuenzi & Cº** (Gesellschafter: Ernst Oswald Kuenzi, von Erlach, und Arthur Alfred Uhlmann, von Huttwil, beide nunmehr wohnhaft in Steffisburg), hat am 1. Dezember 1910 den Sitz des Geschäftes nach Steffisburg verlegt. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel mit Werkzeugen, Spezialität: Schuhmacherwerkzeug. Geschäftslokal: Steffisburg-Station.

30. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Aktienbrauerei Thun», in Thun (S. H. A. B. Nr. 181 vom 28. April 1905, pag. 722, und dortige Verweisungen), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. November 1910 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Aktienbrauerei Thun in Liquidation** durch die beiden Liquidatoren Alfred Biedermann, von Jens, Notar, und Emil Gutmann, von Vinelz, Prokurist, beide in Thun, besorgt, welche kollektiv zur rechtsverbindlichen Unterschrift befugt sind.

Bureau Trachselwald

28. November. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Fuhrlimatten** mit Sitz in der Fuhrlimatten, Gde. Lützelflüh, besteht eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten bezweckt. Die Statuten sind am 25. Mai 1893 festgesetzt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Genossenschafter sind die Mitglieder der früheren Käsereigesellschaft Fuhrlimatten und wer durch die Hauptversammlung mit ²/₃ der Stimmen sämtlicher Mitglieder aufgenommen wird. Sämtliche Mitglieder haben die Statuten zu unterzeichnen. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch freiwilligen Austritt, der aber nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden kann und wenigstens 3 Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden muss; wenn sich jedoch an Stelle des Austretenden ein Uebernehmer der Liegenschaften in die Genossenschaft aufnehmen lässt, so ist der Austritt an keine Zeit gebunden; b. durch Tod; c. durch Ausschluss, der durch die Hauptversammlung mit ²/₃ der Stimmen sämtlicher Genossenschafter verfügt werden kann gegen solche, die sich der Milchfälschung schuldig gemacht haben oder überhaupt den Statuten zuwiderhandeln, sowie gegen Konkursiten und fruchtlos Ausgepfändete, alles vorbehältlich Art. 685 O. R. Das Vermögen der Genossenschaft besteht in dem für Fr. 9100 brandversicherten Käsereigebäude in der Fuhrlimatten, den erforderlichen Käsereigerätschaften und den allfälligen kapitalisierten Ueberschüssen der Genossenschaftsrechnung. Dieses Vermögen zerfällt in Stammanteile, von denen jedem frühern Mitglied der Käsereigesellschaft Fuhrlimatten so mancher zugeschrieben worden ist, als es Rechte an diese hatte, deren es 57 gab. Für neueintretende Mitglieder wird die Zahl und der Preis der zu übernehmenden Stammanteile durch die Hauptversammlung festgesetzt. Die Stammanteile sind nicht teilbar und nur mit Zustimmung der Mehrheit sämtlicher Genossenschafter übertragbar. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft bezahlt die Genossenschaft dem Ausscheidenden, bezw. dessen Rechtsvertreter 70 % des Geschäftsanteils, den es auf den Zeitpunkt des nächsten Rechnungsabschlusses auf die Stammanteile bezieht. Wenn der Ausscheidende wenigstens 10 Jahre Mitglied war, so kann ihm der volle Geschäftsanteil ausbezahlt werden, mit Ausnahme im Falle des Ausschlusses. Ebenso wird der volle Geschäftsanteil entrichtet oder gutgeschrieben, wenn beim Absterben eines Mitgliedes, Verkauf oder Verpachtung der Liegenschaften, Heirat oder in andern derartigen Fällen der Uebernehmer, Pächter, Nutzniesser der Liegenschaften sich mit gleichen Rechten und Pflichten an Stelle des Ausscheidenden in die Genossenschaft aufnehmen lässt. Bei Teilung von grössern Liegenschaften, zu denen mehrere Stammanteile gehören, können diese auf die Uebernehmer der Teile verteilt werden, wenn sie Mitglieder sind oder werden. Es werden zwei getrennte Rechnungen geführt: Eine Genossenschafts- (Bau-) Rechnung und eine Betriebs- (Hütten-) Rechnung. Aus ersterer ergibt sich der Wert der einzelnen Stammanteile; ein allfälliger Ueberschuss wird zum Vermögen geschrieben, wenn nicht die Hauptversammlung die Ausrichtung von Dividenden auf die Stammanteile beschliesst. Der aus der Betriebsrechnung sich ergebende Reingewinn wird auf die Milchlieferanten im Verhältnis ihrer Milchlieferungen verteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren, die Milchfecker und die Holzschätzer. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten (Hüttenmeister), dem Kassier, 3 Beisitzern und dem Sekretär. Der Präsident und der Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. In den Vorstand sind gewählt worden: Als Präsident: Jakob Wiedmer, von Heimiswil, Landwirt im Fuhrli; als Kassier: Fritz Fankhauser, von Trub, Landwirt a. d. Ramisberg; als Beisitzer: Gottlieb Kläsi, von Luchsingen, Landwirt im hintern Dürr; Johann Bernhard, von Lützelflüh, Landwirt a. d. Burzenbühl, und Jakob Burkhalter, von Sumiswald, Landwirt im Dürrberg; als Sekretär: Hans Rindlisbacher, von Lützelflüh, Landwirt im obern Ramisberg; alles Gde. Lützelflüh.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1910. 29. November. Unter dem Namen **Winterkurverein Engelberg** gründet sich mit Sitz in Engelberg ein Verein, dessen Zweck dahin geht, Engelberg als Winterkurort I. Ranges stets auf der Höhe zu halten und den Gästen den Aufenthalt durch sportliche Anlagen und Anlässe so angenehm als möglich zu gestalten und überhaupt den Fremdenverkehr im Winter nach besten Kräften zu fördern. Die Statuten sind am 1. Juli 1910 festgestellt worden. Der Verein besteht aus Aktiv- und Passivmitgliedern. Als Aktivmitglieder können nur solche aufgenommen werden, die im Winter Gäste beherbergen. Die Aufnahme erfolgt auf Grund einer schriftlichen Anmeldung durch den Vorstand. Als Passivmitglied kann Jeder in den Verein aufgenommen werden. Der Austritt kann sowohl von Aktiv- als Passivmitgliedern am Ende eines Rechnungsjahres oder am Anfange eines solchen schriftlich beim Vorstande verlangt werden. Ausnahmsweise kann der Vorstand auch während dem Geschäftsjahre einen Austritt bewilligen. Ausgetretene Aktivmitglieder haben kein weiteres Anrecht mehr auf das Vereinsvermögen. Jedes dem Verein nach Inkrafttreten der Statuten beitretende Aktivmitglied hat eine Eintrittsquote in die Vereinskasse einzuhezahlen. Die Höhe dieser Summe wird durch ein besonderes Regulativ normiert. Jedes dem Verein beitretende Passivmitglied zahlt einen Jahresbeitrag von Fr. 5 im Minimum. Die Aktivmitglieder haften für die Verbindlichkeiten des Vereins persönlich und solidarisch. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch schriftliche Mitteilungen an die Mitglieder. Die Organe des Vereins sind: a. Die vereinigte Generalversammlung der Aktiv- und Passivmitglieder; b. die ordentlichen Versammlungen der Aktivmitglieder; c. der Vorstand; d. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führt der Präsident oder als Stellvertreter der Aktuar in Einzelzeichnung. Präsident ist Arnold Cattani, von und in Engelberg, und Aktuar ist Adalbert Odermatt, von Dallenwil (Nidwalden), in Engelberg.

Glarus — Glaris — Glarona

1910. 29. November. Die Firma **Joh. Streiff-Elmer**, Wein- und Spezereihandlung in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 109 vom 16. März 1906, pag. 433), ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

29. November. Der Inhaber der Firma **H. Grimm-Hefti** in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 395 vom 6. Dezember 1900, pag. 1584) erteilt Prokura seiner Ehefrau Maria Grimm, geb. Hefti, in Schwanden.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1910. 22 novembre. Le chef de la maison **Duding Emile**, à Bellegarde, est Emile Duding, fils de Paul, originaire de Riaz, domicilié à Bellegarde. Genre de commerce: Exploitaion du Café de la Poste. Etablissement et bureau: A la Villette.

22 novembre. La raison **Adolphe Benggeli**, boulangerie, épicerie, à La Roche (F. o. s. du c. du 5 juin 1883, nº 82, page 655), est radiée ensuite de renonciation du titulaire à son commerce.

23 novembre. La raison **Madeleine Sudan**, à Broc (F. o. s. du c. du 12 novembre 1909, nº 282, page 1883), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire à l'exploitation de l'Hôtel de la Grue.

24 novembre. Le chef de la maison **Marie Tornare-Overney**, à Charmey, est Marie Tornare, née Overney, épouse de Marcelin, originaire de Charmey, y domiciliée. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie. Magasin: Au village.

24 novembre. Le chef de la maison **Curty Emile**, à Broc, est Emile Curty, fils de Pierre, originaire de Tavel, domicilié à Broc. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de Bellevue, à Broc.

24 novembre. La raison **Louis Risse**, boulangerie, épicerie, à La Roche (F. o. s. du c. du 10 juillet 1905, nº 285, page 1138), est radiée ensuite de renonciation du titulaire à son commerce.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 28. November. Die Firma **Anselm Schmidt** in Basel, Möbelhandlung und Tapezierergeschäft (S. H. A. B. Nr. 72 vom 1. April 1891, pag. 297), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

28. November. Inhaber der Firma **E. Suter-Stebler vormals Spätig** in Basel ist Emil Suter-Stebler, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Steinentorstrasse 31.

29. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Basler Eisen- und Kohlenkontor Mellwig & Cº** in Basel (S. H. A. B. Nr. 211 vom 16. August 1910, pag. 1466) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Firma «Basler Eisen- und Kohlenkontor E. Mellwig».

Inhaberin der Firma **Basler Eisen- und Kohlenkontor E. Mellwig** in Basel ist Frau Elly Mellwig-Briel, von Jülich (Preussen), wohnhaft in Riehen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Basler Eisen- und Kohlenkontor Mellwig & Cº» und erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Josef Mellwig, von Jülich (Preussen), wohnhaft in Riehen. Agenturen und Kommissionen in Eisen und Kohlen. Aeschenvorstadt 38.

29. November. Die Firma **A. Louot** in Genf, Weinhandlung, etc. (S. H. A. B. Nr. 325 vom 18. Oktober 1899, pag. 1309), hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

29. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Oser & Cie vorm. Oser-Thurneysen & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 316 vom 22. Dezember 1908, pag. 2166) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Oser & Cie vorm. Oser-Thurneysen & Cie»

Eugen Oser und Max Oser-Anker, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Oser & Cie vorm. Oser-Thurneysen & Cie** in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1910 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft unter der Firma «Oser & Cie vorm. Oser-Thurneysen & Cie» übernommen hat. Eugen Oser ist unbeschränkt haftender Teilhaber; Max Oser-Anker ist Kommanditär mit einer Kommanditsumme von zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000) und führt zugleich Prokura. Maschinenpapier- und Kartonfabrikation. Albantal 36.

30. November. In der Firma **F. Festersen & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 2. April 1910, pag. 586) ist die an Jakob Hartmann-Bratteler erteilte Prokura erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1910. 29. November. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Birseckbahn** in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 419 vom 17. Dezember 1901, pag. 1673) hat an Stelle des verstorbenen Emil Kern-Alioth zu seinem Vizepräsidenten gewählt: Rudolf Alioth-von Speyr, von Basel, in Arlesheim. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zu führen.

29. November. Der Verwaltungsrat der **Elektrizitäts-Gesellschaft Alioth (Aktiengesellschaft) (Société d'Electricité Alioth, Compagnie Suisse et Française [Société anonyme])** in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 199 vom 16. Juni 1899, pag. 803 und ff.) hat in seiner Sitzung vom 29. August 1910 Guido Conti, Ingenieur, von Lugano, in Basel, zum Prokuristen ernannt und ihm die Befugnis erteilt, kollektiv mit einem der Direktoren oder Vizedirektoren die rechtsverbindliche Prokura-Unterschrift für die Gesellschaft zu führen.

29. November. Es werden gemäss Art. 28 der Verordnung über das Handelsregister infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen:

Die Firma **Carl Ribi**, mechanische Werkstätte und Schlosserei, in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 345 vom 17. August 1906, pag. 1378);

die Firma **J. Graf**, elektrisches Installationsgeschäft, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 141 vom 4. April 1905, pag. 562);

die Firma **L. Simon-Bangerter**, Schuh- und Holzschuhwarenfabrikation und mechanische Sägerei, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 118 vom 15. April 1898, pag. 486, und Nr. 14 vom 12. Januar 1906, pag. 53).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1910. 29. November. Inhaber der Firma **E. Kübler** in Schaffhausen ist Emil Kübler, von Siblingen, in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Handel mit Eisenwaren, Küchen- und Haushaltungsartikeln. Geschäftslokal: Neustadt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 26. November. Die Firma **A. Hippolyt Mayer,** Zwirnerei und Garnhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. März 1883, pag. 265), ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen; die an Eduard Widmer und Johann Jacob Steinmann erteilte Prokura ist ebenfalls erloschen.

Victor Bernhard Mayer und Artur Hippolyt Mayer, beide von und in St. Gallen, haben unter der Firma **Victor Mayer & Cie** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1911 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Hippolyt Mayer» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Victor Bernhard Mayer. Kommanditär ist Artur Hippolyt Mayer, mit dem Betrage von Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken). Natur des Geschäftes: Zwirnerei und Garnhandel. Geschäftslokal: Oberer Graben 20. Die Firma erteilt Prokura an Edouard Widmer, von und in St. Gallen.

26. November. **Darlehenskassa St. Gallen,** Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 184 vom 1. Mai 1905, pag. 733). Die Generalversammlung vom 29. September 1910 hat eine Statutenrevision vorgenommen und bei diesem Anlasse auch die Firma abgeändert in **Genossenschaft Konkordia der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen von St. Gallen & Umgebung.** Zweck der Genossenschaft ist nunmehr, durch Handel mit Spezereien und andern Bedarfsartikeln die Interessen der Arbeiterschaft zu fördern. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b der Verwaltungsrat; c. der Verwalter; d. der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und ein zweites Mitglied des Verwaltungsrates. Die weiteren Bestimmungen der revidierten Statuten decken sich inhaltlich mit den bereits früher publizierten Tatsachen. Der Verwaltungsrat setzt sich gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern zusammen: Johann Jung, von Niederhelfenschwil, Präsident; Josef Bruggmann, von Degersheim, Aktuar, und Gebhard Brielmaier, von Tablat, Beisitzer; erstere zwei in St. Georgen, Gemeinde Tablat, und letzterer in St. Gallen wohnhaft. Die Genossenschaft erteilt an den Verwalter Anton Fidek, von Flawil, in St. Gallen, Einzelprokura.

26. November. Unter der Firma **Sparkasse Widnau** hat sich mit Sitz in Widnau auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Annahme von Sparkassageldern, um damit den Sparsinn der Bevölkerung zu heben; die Leistung von Vorschüssen, vorzugsweise zur Förderung von Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft im Umkreise des Gesellschaftssitzes. Die Geschäfte der Sparkasse bestehen in: a. Annahme von Geldern gegen Ausstellung verzinslicher Sparkassabüchlein, gegen Obligationen und in Kontokorrent. Die Obligationen können auf Namen oder Inhaber lauten; b. Verwahrung von Depositen und Vermögensverwaltungen zu vorteilhaften Bedingungen; c. Anleihen auf Hypotheken; d. Gewährung von Darleihen auf bestimmte Zeit gegen Hinterlegung von Faustpfändern oder gegen Stellung von wenigstens 2 hinlänglich zahlungsfähigen Bürgen mit solidarischer Haftbarkeit. Darleihen an Gemeinden und Korporationen gegen die nötigen Vollmachten und Ausweise; e. Eröffnung von Kontokorrentrechnungen; f. Inkasso. Die Sparkasse ist auch befugt, ihre Geschäftszweige auszudehnen, sofern dies im Interesse der Anstalt liegt. Hiezu bedarf es des einstimmigen Beschlusses des Verwaltungsrates. Die Statuten datieren vom 8. und 17. November 1910. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken), eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 100. Das Aktienkapital ist voll gezeichnet und sämtliche Aktien mit 20 % einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch Chargébrief, den «Rheinboten» und den «Mittelrheintaler-Anzeiger». Die Organe der Gesellschaft sind: a. Die Generalversammlung der Aktionäre; b. der Verwaltungsrat; c. der Ausschuss; d. die Rechnungskommission. Der Verwaltungsrat besteht aus 5—7 Mitgliedern, gegenwärtig 5 Mitgliedern. Das Recht der Vertretung der Gesellschaft mit der Führung der Firmaunterschrift steht je einzeln dem Präsidenten des Verwaltungsrates und dem Verwalter zu. Präsident des Verwaltungsrates ist Elias Brunke, in Diepoldsau; Verwalter ist Johann Niedermann, in Widnau.

28. November. Unter dem Namen **Distrikts-Loge No. VI der schweizerischen Grossloge des J. O. G. T.** n. besteht mit Sitz und Gerichtsstand am jeweiligen Wohnort des Distrikts-Sekretärs, gegenwärtig in St. Gallen ein Verein von unbeschränkter Dauer. Die Statuten datieren vom 20. Oktober 1907. Der Verein bezweckt: 1) Förderung der Ausbreitung des Ordens in seinem Gebiete, insbesondere durch Schaffung neuer Logen I. Grades und von Jugendkörperschaften; 2) Belebung und Belehrung der Logen I. Grades, Ueberwachung deren Verwaltung; 3) Erteilung des II. Grades; 4) Behandlung der ihm durch die Grossloge oder deren Organe zugewiesenen Aufgaben. Mitglieder können nur Delegierte und Personen werden, welche eine bestimmte Probezeit durchgemacht haben. Die Eintrittsgebühr beträgt pro Mitglied Fr. 2. An Beiträgen sind 80 Cts. pro Quartal zu entrichten. Die Organe des Vereins sind: a. Die Mitgliederversammlung; b. das Exekutivkomitee; c. das Bureau; d die Kommission für Geschäftsprüfung, Finanz- und Rechnungswesen. Die Einladungen zu den Hauptversammlungen erfolgen durch Karten. Publikationsorgan des Vereins sind die schweizerischen Abstinenzblätter. Der Vorsitzende des Exekutivkomitees (Distrikts-Templer), dessen Stellvertreter (Distrikts-Kanzler), der Distrikts-Sekretär und der Distrikts-Lektor bilden das Bureau. Der Distrikts-Templer, der Distrikts-Kanzler und der Distrikts-Sekretär führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Bei eventueller Auflösung des Vereins fallen dessen etwaige Aktiven an die Schweizerische Grossloge des neutralen Guttempler-Ordens. Gegenwärtig besteht das Bureau aus folgenden zeichnungsberechtigten Mitgliedern: Dr. phil. Hans Dück, in Langgasse, Gemeinde Tablat, Distrikts-Templer; Jakob Bübler, in St. Georgen, Gemeinde Tablat, Distrikts-Kanzler, und Otto Heiss, in St. Gallen, Distrikts-Sekretär.

29. November. Unter der Firma **Metzgermeisterverband von Flawil, Gossau, Degersheim & Umgebung** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Flawil eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechts von unbeschränkter Dauer. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 7. August 1910. Zweck der Genossenschaft ist möglichst umfassende Hebung und Wahrung der Geschäftsinteressen der Metzgerschaft. Diesen Zweck sucht die Genossenschaft zu erreichen durch: a. Vertretung der Metzgerinteressen gegenüber Produzenten, Konsumenten und gegenüber den Behörden in bezug auf Gesetze und Verordnungen; b. Wahrung der Metzgerinteressen in bezug auf Vieh- und Fleischimport, Viehhandel; c. Anstrebung der Festsetzung von Preisen für Ochsen-, Rind-, Kuh- und mageres Schweinefleisch, sowie für Wurstwaren je nach den lokalen Verhältnissen und Bedürfnissen; d. Wahrung der Berufsinteressen namentlich punkto Fleischschau, Schlachthausfragen, Steuerwesen, Lehrlingsgesetz, Sonntagsruhe, etc.; e. Hebung des Metzgerstandes durch Förderung des Lehrlingswesens, Arbeitsnachweises, gedeihlichen Verhältnisses zwischen Meistern und Burschen, Pflege der Kollegialität und Stärkung der Standesehre unter den Mitgliedern. Der Verband stellt sich im weitern die in den Statuten des Verbandes schweizerischer Metzgermeister genannten Aufgaben. Mitglied kann jeder in den Gemeinden Flawil, Gossau, Degersheim und benachbarten Gemeinden des Kantons St. Gallen seinen Beruf ausübende, ehrenfähige Metzgermeister werden. Frauen, welche das Metzgergewerbe auf eigene Rechnung betreiben, steht die Mitgliedschaft offen und können sich solche durch Geschäftsführer vertreten lassen. Der Verband bildet eine Sektion des Verbandes schweizerischer Metzgermeister. Für die Mitglieder des Verbandes ist das Abonnement auf die «Schweizerische Metzger-Zeitung» obligatorisch. Jeder Kandidat hat sich mündlich oder schriftlich bei einem Vorstandsmitgliede oder durch Vermittlung eines Mitgliedes anzumelden. Der freiwillige Austritt aus der Genossenschaft ist dem Vorstand schriftlich einzureichen. Austretende zahlen eine Gebühr von Fr. 20; von dieser Gebühr sind solche befreit, die den Metzgerberuf nicht mehr ausüben. Mitglieder, welche ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, oder die den Statuten und Beschlüssen zuwiderhandeln, oder der Genossenschaft zur Unehre gereichen oder dieselbe und ihre Mitglieder schädigen, können von der Generalversammlung mit ⅔ Mehrheit ausgeschlossen werden. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren ihren Anspruch an das Verbandsvermögen. Die Eintrittsgebühr in die Genossenschaft beträgt für Gründungsmitglieder, welche innert Jahresfrist beitreten, Fr. 3, für später eintretende Mitglieder Fr 5. Der Jahresbeitrag wird jeweils von der Genossenschaft festgesetzt und beträgt zurzeit Fr. 4. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Delegierten, und d. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder einem andern Mitgliede des Vorstandes. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Conrad Maeder, in Flawil, Präsident; Arnold Gemsch, in Gossau, Vizepräsident; Fritz Specht-Ackermann, in Flawil, Sekretär; Johann Joseph Hoegger, in Gossau, und Ulrich Hasenfratz, in Degersheim, Beisitzer.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 28. November. Die Firma **Joseph Stiefenhofer** in Ilanz (S. H. A. B. vom 18. Juni 1909, pag 1098) hat in die Natur des Geschäftes neu aufgenommen: Betrieb eines Ladengeschäftes in Bonneterie, Mercerie, Quincaillerie und Manufakturwaren unter dem Namen «Oberalp-Bazar».

29. November. Die Firma **Maria Flütsch-Branger** in Schiers, Hotellerie und Restaurant (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1908, pag. 415), wird infolge Todes der Inhaberin von Amteswegen gelöscht.

29. November. Die Firma **Hch. Gadmer** in Davos-Frauenkirch, Holzhandel (S. H. A. B. vom 10. März 1897, pag 278, und vom 17. Juli 1883, pag. 841), wird infolge Todes des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1910. 28. November. Inhaber der Firma **S. Vergés-Lutz** in Baden ist Juan Vergés-Lutz, von Lhers (Spanien), in Baden. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Z. Rosenlaube b. Kasino.

28. November. Inhaber der Firma **Josef Laube** in Baden ist Josef Laube, von Böbikon, in Baden. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Bruggerstrasse Nr. 55.

Bezirk Bremgarten

26. November. Die in Liquidation befindliche Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Lunkhofen** in Oberlunkhofen (S. H. A. B. 1904, pag. 274) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

26. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Widen** in Widen (S. H. A. B. 1910, pag. 1069) hat an Stelle von Christian Tschannen zum Präsidenten gewählt: Heinrich Hüsser, von Berikon, auf Mutschellen, Berikon.

29. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Wassergesellschaft Rudolfstetten** in Rudolfstetten (S. H. A. B. 1905, pag. 546) hat an Stelle von Bernhard Wiederkehr zum Präsidenten gewählt: Alfred Oggenfuss, Kaspars, von und in Rudolfstetten, und an Stelle von Alfred Oggenfuss und Emil Hüsser, z. Handlung, zu Beisitzern im Vorstand: Alfred Koller und Emil Koller, Gemeinderat, beide in Rudolfstetten.

29. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Wassergesellschaft Friedlisberg** in Rudolfstetten (S. H. A. B. 1903, pag. 1577) hat an Stelle von Jakob Brem zum Vizepräsidenten gewählt: Joseph Albin Brem, Gemeinderat, von und in Friedlisberg.

29. November Die **Milchgenossenschaft Rudolfstetten-Friedlisberg** in Rudolfstetten (S. H. A. B. 1908, pag. 22) hat an Stelle von Josef Wiederkehr zum Aktuar gewählt: Josef Hüsser, von und in Rudolfstetten, und an Stelle von Alfred Oggenfuss, zum Vizepräsidenten und Kassier: Josef Wiederkehr, von und in Rudolfstetten.

29. November. Die Firma **Buchdruckerei E. Frauenfelder** in Bremgarten (S. H. A. B. 1909, pag. 1964) gibt den «Anzeiger für das Freiamt, Reuss-, Bünz- und Limmattal» nicht mehr heraus und betreibt nur noch Akzidenz- und Plakatdruckerei.

29. November. Die Firma **Alois Jenni-Huber,** Schuhmacher und Spezereihandlung, in Bremgarten (S. H. A. B. 1908, pag. 262), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bezirk Kulm

26. November. Die Firma **Fritz Hochuli zum Consum** in Reinach (S. H. A. B. 1907, pag. 482), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

29. November. Die **Käsereigenossenschaft Unterkulm** in Unterkulm (S. H. A. B. 1903, pag. 449) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Rudolf Berner, von Unterkulm; Vizepräsident und Kassier ist Adolf Hunziker, von Schmiedrued; Aktuar ist Erwin Mauch, von Teufenthal; Beisitzer sind: Gottlieb Rufli, von Seengen; Rudolf Gloor, von Birrwil, und Jakob Bertschi, von Dürrenäsch; alle in Unterkulm.

Bezirk Rheinfelden

28. November. Bertha und Emilie Kaegi, beide von Zeiningen, in Rheinfelden, haben unter der Firma **Geschwister Kaegi, Schuhhandlung**, in Rheinfelden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktobor 1910 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Schuhhandlung. Gesehäftslokal: Storchennestgasse.

28 November. Die Firma **F. Zumbrunn**, Winderei für gefärbte und Rohseide, in Wegenstetten (S. H. A. B. 1905, pag. 406), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

1910. 29 novembre. Marco Lepori ha cessato di essere membro direttore amministrativo della società anonima **Il Beton**, in Claro (F. u. s. di c. del 19 aprilo 1909, nº 95, pag. 674, e del 13 aprile 1910, nº 98, pag. 670).

Ufficio di Lugano

28 novembre. La ditta **Elisa Rezzovaglio-Pollinini**, in Lugano, commestibili, frutta e verdura (F. o. s. di c. del 17 marzo 1909, nº 64, pag. 449), ha aggiunto al proprio genere di commercio: Negozio di rosticceria con polenta in Vieolo Pretorio Vecchio.

Ufficio di Mendrisio

26 novembro Proprietaria della ditta **Antonia Invernizzi**, in Chiasso, è Antonia Invernizzi, moglie di Colombo Gerolamo da Calco domiciliata a Castello sopra Lecco, prov. di Como (Italia). La stessa titolare conferisce procura al proprio marito Gerolamo Colombo, fu Giuseppe, domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Vendita di formaggio all' ingrosso ed al minuto. Magazzeno: Chiasso, Via Vacallo.

26 novembre. La società in nome collettivo **Antognini & Bernasconi**, spedizioni, commissioni e rappresentanze, in Chiasso (F. u s. di c. del 27 agosto 1904, nº 332, pag. 1326), è sciolta e la ragione sociale è cancellata. L' attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta «Franz Bornasconi, succe ad Antognini e Bernasconi», in Chiasso.

Proprietario della ditta **Franz Bernasconi succe ad Antognini & Bernasconi**, in Chiasso, è Franz Bernasconi, di Giov.-Battista, da Chiasso, suo domicilio, il quale assume attivo e passivo della società «Antognini e Bernasconi» ora cancellata. Genere di commercio: Spedizioni e rappresentanze.

28 novembre. Sotto la denominazione **Società Cooperativa fra il personale delle Ferrovie Stato Italiano**, con sede in Chiasso, si è costituita in Chiasso una associazione, che ha per scopo di giovare all' economia domestica dei propri associati, acquistando per conto degli stessi generi alimentari, combustibili e quanto altro risultasse di comprovante utilità e distribuirlo ai consumatori al minor prezzo possibile, convertendo in risparmi a favore dei soci l' eventuale risultanza netta dei bilanci, e di soccorrere inoltre le famiglie in caso di morte dei soci. Gli statuti, in data del 24 maggio 1910, sono entrati in vigore col 1º luglio 1910 e la società è costituita per un tempo illimitato. La qualità di socio si acquista dietro domanda ed approvazione del consiglio di amministrazione, pagando due quote: una cioè del fondo individuale di garanzia del valore nominale di cinquanta lire (l. itne 50), l' altra del fondo di riserva di trenta lire (l. itne 30). I soci che entreranno più tardi pagheranno una tassa d' entrata di due franchi (fr. 2), al fondo di riserva straordinario. I soci concorrono per l' intero importo sottoscritto all' eventuale perdita od utile della associazione e gli stessi non hanno alcuna responsabilità personale verso i terzi. Il capitale sociale risponde unicamente per le obbligazioni dell' associazione. La qualità di socio si perde con le dimissioni inoltrate almeno due mesi prima della fine di ogni esercizio finanziario; colla radiazione per mancato pagamento delle loro quote, e ciò dietro delibera del consiglio d' amministrazione; colla perdita o rinuncia dell' impiego ed in caso di trasloco; colla morte se gli eredi non preferiscano restare soci. Solo in caso di trasloco, di rinuncia o perdita dell' impiego verrà rimborsato il fondo individuale di garanzia; alla morte di un socio questo fondo verrà restituito dietro domanda degli eredi, ai quali la società erogherà pure una somma di cento lire (l. itne 100). Ai soci demissionari od esclusi nulla verrà restituito. L' associazione assume attivo e passivo della società già esistente di fatto, senza essere inscritta nel registro di commercio, colla ragione sociale «Cooperativa fra il personale delle Ferrovie Stato italiano». L' utile netto risultante dal bilancio annuale sarà ripartito come segue: a. $^{2}/_{10}$ (due decimi) in parti eguali fra tutti i soci in corrente di pagamento; b. $^{1}/_{10}$ (un decimo) al fondo di riserva straordinario; c. $^{6}/_{10}$ (sei decimi) ai consumatori in proporzione dello ammontare dei rispettivi acquisti; d $^{1}/_{10}$ (un decimo) al personale in ragione del merito. Gli organi dell' associazione sono: 1º L' assemblea generale; 2º il consiglio d' amministrazione composto di nove membri; 3º i sindaci in numero di due; 4º i probiviri in numero di tre. L' associazione è validamente impegnata di fronte ai terzi colla firma individuale del presidente o del vice-presidente del consiglio d' amministrazione. Il presidente è Nino Reggiani, da Castel S.-Angelo (Piacenza), od il vice-presidente è Olgo Zucchi, da Salerno (Italia), entrambi domiciliati a Chiasso. Uffici e magazzeni: Chiasso, Via alla Stazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1910. 29 novembre. Suivant procès-verbal dressé par Me C. A. Cherbuliez, notaire, à Genève, le 31 octobre 1910, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société anonyme du **Sanatorium « les chamois », à Leysin**, ayant son siège à Leysin (F. o. s. du c. des 8 mai 1905, nº 125, page 777, 5 février et 4 novembre 1909), a décidé de diminuer le capital social en réduisant de soixante pour cent le capital nominal de chaque action. En conséquence, le capital de la société sera désormais composé comme suit: Trois cent soixante-dix mille cinq cents francs (370,500), divisé en: 28 actions ordinaires nominatives de quatre cents francs; 1603 actions ordinaires au porteur de cent francs; 1490 actions privilégiées de seconde catégorie, au porteur, de cent francs; 500 actions privilégiées de premier rang de cent francs. Les statuts ont été modifiés conformément à cette décision.

Bureau de Grandson

28 novembre. La raison **Jules Matthey**, à Grandson, cafetier (F. o. s. du c. du 1er décembre 1905, nº 469, page 1873), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

28 novembre. La raison **Lucien Magnenat**, à Grandson, magasin de chaussures (F. o. s. du c. du 5 juin 1883, nº 82, page 658), est radiée ensuite de décès du titulaire.

28 novembre. La raison **F. Boudry**, à Concise, boulangerie (F. o. s. du c. du 6 juin 1883, nº 83, page 664), est radiée ensuite de décès du titulaire.

28 novembre. Le chef de la maison **Julie Boudry**, à Concise, est Julie, née Thibaud, veuve de François Boudry, de Concise, y domiciliée. Genre de commerce: Boulangerie.

28 novembre. La raison **Marie Ray-Moser**, à Fiez, institut de demoiselles (F. o. s. du c. du 13 août 1896, nº 228, page 940), est radiée ensuite de départ de la titulaire.

28 novembre. La raison **Alfred Mermod**, à Ste-Croix, hôtelier et marchand de vins (F. o. s. du c. du 17 octobre 1903, nº 393, page 1570), est radiée ensuite de décès du titulaire.

28 novembre. Le chef de la maison **Veuve Alfred Mermod**, à Ste-Croix, est Alice, feu Ami Mermod, veuve de Alfred Mermod, de Ste-Croix, y domiciliée. Genre de commerce: Exploitation et direction de l'Hôtel du Jura.

Bureau d'Orbe

28 novembre. Le chef de la maison **W. Harnisch**, à Orbe, est Werner, fils de Christian Harnisch, de Schwarzenbourg, domicilié à Orbe. Genre de commerce: Boucher.

29 novembre. Sous la dénomination de **Syndicat d'élevage du cheval, d'Orbe et Yverdon**, il existe avec siège à Orbe, une association qui a pour but de produire un cheval de dragon ou d'artillerie, apte au service de la selle (cheval demi sang), renforcé et près de terre avec une bonne ligne dessus Les statuts portent la date du 9 décembre 1906 et 9 mai 1910. La durée de l'association est illimitée. Sont membres du syndicat: Les propriétairets de chevaux ou amateurs, domiciliés dans les contrées d'Orbe et Yverdon, en possession de leurs droits civiques, qui se sont annoncés auprès du comité, qui ont adhéré aux statuts par l'apposition de leur signature et qui ont payé la finance d'entrée. La qualité de sociétaire se perd: a. Par la mort (toutefois l'un des enfants pourra bénéficier du droit de sociétaire sur préavis motivé du comité); b. par la perte des droits civiques; c. par l'exclusion qui doit être prononcée par l'assemblée générale sur préavis du comité; d. par la démission volontaire; celle-ci n'est valable que si elle est soumise par écrit au comité trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tous droits à l'avoir de la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association. Ils ne sont obligés que pour le montant de leurs apports et contributions. Les sociétaires sont tenus de verser à la société la cotisation d'entrée, fixée à fr. 10 pour les membres fondateurs et à fr. 15 pour les autres sociétaires, et les cotisations annuelles fixées chaque année Il sera constitué un fonds social, dont le capital est fixé à la somme de dix mille francs, divisé en parts de cinquante francs chacune, et dont la souscription est expressément réservée aux membres de l'association. Chaque part sera représentée par un titre nominatif, revêtu de la signature sociale et muni de coupons annuels de dividende Tout transfert de part ne sera reconnu par l'association qu'après visa du comité. Ces parts participeront à un dividende à fixer par l'assemblée générale suivant le résultat financier des exercices annuels. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale, le comité. Le comité est composé de 5 à 7 membres qui sont élus pour la durée de trois ans par l'assemblée générale, ils sont rééligibles. Il élit parmi ses membres le président, le vice-président et le gérant. Le président ou le vice-président a conjointement avec le gérant ou un autre membre du comité la signature sociale. Le comité est actuellement composé de: Emile Carrel, à Suchy, président; Adrien Werly, à Corcelles sur Chavornay, secrétaire-caissier; François Martin, à Montcherand, vice-président; Max Jeanneret, vétérinaire, à Orbe; Jean Cochet, à Montagny; Georges Cavat, à Croy; Fréderic Bezençon, à Eclagnens, membres.

Bureau de Vevey

28 novembre Marie-Thérèse, fille de Joseph Monge, d'origine française, et Françoise-Catherine, dite Francine, fille de Pierre Sotton, d'origine française, toutes deux domiciliées à Montreux, ont constitué, à Montreux, commune du Châtelard, Place du Marché, maison Rossiaud, sous la raison sociale **Monge & Sotton**, une société en nom collectif, commencée le 1er septembre 1910 Genre de commerce: Commerce de tissus, confections et coutures pour dames, dentelles, soieries, fourrures.

Bureau d'Yverdon

29 novembre. **L'Abbaye d'Ependes**, à Ependes (F. o. s. du c. du 11 mai 1905, page 798), a renouvelé son comité, lequel se trouve actuellement composé comme suit: Président: Jean Massonnet; vice-président: Louis Henry; caissier: Ed. Perrin; secrétaire: Henri Beausire; membres: Julien Massonnet, Charles Girardet et Auguste Massonnet; tous à Ependes.

29 novembre. La **Société de laiterie de Bioley-Magnoux**, association, dont le siège est à Bioley-Magnoux (F. o. s. du c. du 12 décembre 1907, page 2119), a actuellement son comité composé comme suit: Président: Denis Groux; vice-président-caissier: Charles Pahud; secrétaire: Paul Groux; membres: Eugène David et Ulysse Burnand; tous à Bioley-Magnoux.

29 novembre. La **Société de Fromagerie de Montagny**, à Montagny (F. o. s. du c. du 2 août 1906, page 1306), fait connaître que son comité est actuellement composé de: Jean Cochet, président; Louis Tétaz, vice-président et secrétaire, et Fréderic Henny, caissier; tous à Montagny.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

1910 28 novembre. **Rectification.** Dans l'inscription qui a paru dans la F. o. s. du c. le 20 novembre 1910, nº 297, page 2006, pour la **Compagnie du Chemin de fer Martigny-Orsières**, le mot «transférés» doit être radié, il faut donc lire: Son siège et ses bureaux d'exploitation sont à Martigny-Bourg, maison Couchepin, Place Centrale.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1910. 26 novembre. L'association **Syndicat des Fabricants suisses de montres or**, à La Chaux-de-Fonds, a, dans ses assemblées des 25 avril 1907 et 8 mars 1909, revisé ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux dispositions publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce du 19 mai 1906, nº 216, page 862 Le comité de direction est composé de 18 membres. Le délai d'avertissement en cas de démission est porté à six mois. Enfin les bureaux du syndicat sont situés à la Rue Léopold Robert nº 32. Les autres dispositions publiées n'ont pas subi de changements. Dans son assemblée du 28 décembre 1909, le syndicat a élu le président et les membres du comité de direction, savoir: Président: Constant Girard-Gallet, de la société anonyme de la Fabrique d'horlogerie Girard-Perregaux & Co, à La Chaux-de-Fonds; membres: Adrien Schwob, maison Tavannes Watch Co, La Chaux-de-Fonds. Adrien Brandt, de la société anonyme Louis Brandt et frère, Bienne; Urs Haenggi, maison les Héritiers de J. Rauschenbach, Schaffhouse; Louis-Alcide Marchand, maison

L.-A. Marchand & fils, Fleurier; maison Vacheron & Constantin, Genève; Louis Muller, maison Louis Muller et Cº, Bienne; Paul-Z. Perrenoud, maison Z. Perrenoud & Cº, La Chaux-de-Fonds; Maurice Blum, maison Maurice Blum, Fabrique du Parc, La Chaux-de-Fonds; Edouard-Louis Koehn, maison Ed. Koehn, Genève; Paul-C. Jeanneret, maison Baume & Cº, La Chaux-de-Fonds; Camille Pourrat, maison C. Pourrat, fils, Genève; David Kenel, maison Bourquin & Kenel, La Chaux-de-Fonds; Alcide Vaucher, maison Muller & Vaucher, Bienne; Elio Bloch, maison Levaillant & Bloch, La Chaux-de-Fonds; Charles Jeanneret, maison Ch. Jeanneret et Cº, Le Locle; Paul Brack, maison Paul-W. Brack, Villeret; Georges Ducommun, maison Georges Ducommun, Le Locle. Dans sa séance du 10 janvier 1910, le comité de direction a constitué son bureau comme suit: Premier vice-président: Louis Muller; second vice-président: Maurice Blum; secrétaire: Paul-C. Jeanneret; vice-secrétaire: Paul-Z. Perrenoud; caissier: Adrien Schwob; vice-caissier: Elie Bloch. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, du secrétaire et du caissier ou de trois des autres membres du bureau du comité de direction.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 26 novembre. La raison **E. Bastian**, représentation commerciale pour céréales, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 juin 1907, page 1131), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La procuration conférée à Albert Tritten est éteinte.

26 novembre. La maison **Nachon et Bard fils**, entreprise de démolitions et terrassements, inscrite aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 22 octobre 1910, page 1831), a transféré, depuis le 21 novembre 1910, son siège social à Plainpalais, 38, Boulevard de St-Georges.

26 novembre. La raison **V. Exaltier**, charcuterie, à Genève (F. o. s. du c. du 12 avril 1887, page 282), est radiée ensuite de remise de commerce.

26 novembre. Le chef de la maison **Courtois E.**, à Genève, commencée le 1er octobre 1910, est Ernest-Gustave Courtois, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation d'une charcuterie. Locaux: 5, Rue de Rive.

26 novembre. La raison **Durrmeier**, épicerie et mercerie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 22 juin 1887, page 495), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

26 novembre. Henri Rosset s'est retiré, dès le 25 novembre 1910, de la société en nom collectif **Genton et Cie**, commerce de bois de constructions et combustibles, fabrique de parquets, aux Acacias (commune de Carouge) (F. o. s. du c. du 28 octobre 1907, page 1851). La société transférant son siège social à Roche (cercle d'Aigle, Vaud), est radiée du registre du commerce de Genève.

26 novembre. La maison **Hermann-F. Steinmeyer** ayant son siège à Pforzheim (Grand-Duché de Bade) (offene Haodelsgesellschaft, inscrite au registre du commerce de Pforzheim en date du 4 jaovior 1908, associés: Hermann-Friedrich Stoinmeyer, d'origine allemande, domicilié à Genève, et Oswald Stärker, d'origine allemande, domicilié à Pforzheim), a établi, à Genève, sous la même raison sociale, une succursale qui a commencé le 16 avril 1910. Elle est représentée par l'un ou l'autre des associés. Genre d'affaires: Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Locaux: 5, Rue du Commerce

28 novembre. Le chef de la maison **I. Goldenberg**, au Petit-Saconnex, commencée le 1er juin 1910, est Isaak Goldenberg, de Solotwina (Galicie), domicilié au Petit-Saconnox Genre d'affaires: Fabrication et commerce d'aliments conservés et condensés. Locaux: 26, Avenue de la Servette, et 2, Chemin des Asters.

28 novembre. La raison **J. Winkler**, épicerie, à Plainpalais (F o. s. du c du 7 novembre 1883, page 956), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

28 novembre. La maison **C. De L'harpe**, à Genève (F. o. s. du c. du 10 novembre 1899, page 1406), modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: Articles blancs, toilerie, lingerie et trousseaux.

28 novembre. La maison **Anª Grand-Mousin**, à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1899, page 1132), a renoncé à l'exploitation de son café-restaurant et reste inscrite pour l'exploitation de son entreprise de plomberie et zinguerie. Locaux: 3, Place Grenus.

28 novembre. La raison **P. Burkardt-Pautex**, tapissier-décorateur, literie et ameublements, à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1898, page 459), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

28 novembre. Aux termes d'acte reçu par Mº Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 15 novembre 1910, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Suisse de Réclames lumineuses**, une société anonyme qui a son siège à Genève, Rue du Conseil Général nº 3. Elle a pour objet les réclames lumineuses de toutes espèces en Suisse et à l'étranger et toutes entreprises de même nature. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de soixante mille francs (fr. 60,000), divisé en 600 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les convocations et publications émanant de la société, auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève», organe de publicité de la société. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois à sept membres, élus pour une période de trois années. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé pour la première période triennale de Henri Batard, propriétaire, à Vandoeuvres; Antoine Dimier, régisseur, à Genève; Camille Jearsain, ingénieur, à Paris; Armand Pidoux, entrepreneur, à Plainpalais, et Jules Badel, entrepreneur, à Genève.

28 novembre. La raison **Charles Henry**, fabricant de couronnes de montres, à Genève (F. o s. du c du 21 février 1906, page 261), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

28 novembre. Suivant acte passé devant Mº J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, les 22 et 26 novembre 1910, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Anonyme Immobilière Malagnou A.**, une société anonyme, ayant son siège à Genève, Rue de la Tour Maitresse nº 6, et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans le canton de Genève, la construction de maisons sur ces terrains, l'exploitation et la vente des immeubles. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de soixante-six mille francs (fr. 66,000), divisé en 330 actions de fr. 200 chacune, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres au moins et de cinq au plus, pris parmi les actionnaires et nommés par l'assemblée générale pour une durée de trois ans. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par un délégué porteur d'un extrait des registres en bonne forme ou encore par la majorité de ses membres. Le premier conseil d'administration est composé de Joachim Zoppino et Alphonse Zoppino, entrepreneurs, domiciliés à Genève; Lucien Tissot, entrepreneur de serrurerie, domicilié à Chêne-Bougeries. Jean Boissonnas, ingénieur, domicilié à Genève, et Georges Schneider, négociant, domicilié à Genève.

28 novembre. Suivant acte passé devant Mº J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, les 22 et 26 novembre 1910, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Anonyme Immobilière Malagnou B.**, une société anonyme, ayant son siège à Genève, Rue de la Tour Maitresse nº 6, et ayant pour objet l'acquisition de terrains dans le canton de Genève, la construction de maisons sur ces terrains, la location et la vento des immeubles. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante-deux mille francs (fr. 52 000), divisé en 260 actions de fr. 200 chacune, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres au moins et de cinq au plus, pris parmi les actionnaires et nommés par l'assemblée générale pour une durée de trois ans. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par un délégué porteur d'un extrait des registres en bonne forme ou encore par la majorité de ses membres Le premier conseil d'administration est composé de Joachim Zoppino et Alphonse Zoppino, entrepreneurs, domiciliés à Genève; Antoine Andréani, entrepreneur de serrurerie, domicilié à Plainpalais; Jean Boissonnas, ingénieur, domicilié à Genève, et Georges Schneider, négociant, domicilié à Genève.

28 novembre. La Société **anonyme des Cuisines populaires de Plainpalais**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c du 8 mars 1897, page 265), a, dans son assemblée générale du 9 novembre 1910, voté sa dissolution et a confié sa liquidation à Charles Guerchet, à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 28461. — 28. November 1910, 8 Uhr.

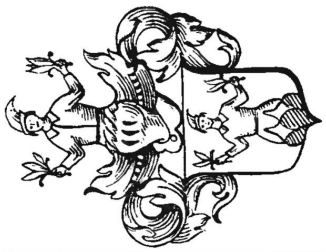
Ed. Herrenschwand Wittwe, Fabrikation,
Ins (Schweiz)

Liköre, feine Weine und Sirupe.
(Uebertragung mit abgeänderter Produktenangabe der Marke Nr. 3077 von Ed. Herrenschwand.)

Nr. 28462. — 28. November 1910. 8 Uhr.

Dr. Gustav Preiswerk-Maggi, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Zahnärztliche Präparate und darauf bezügliche Geschäftspapiere und Reklameartikel.



Nr. 28463. — 28. November 1910, 8 Uhr.

Dr. Gustav Preiswerk-Maggi, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Zahnärztliche Präparate und darauf bezügliche Geschäftspapiere und Reklameartikel.

Zinkenol

Nr. 28464. — 25. November 1910, 8 Uhr.

Allianz schweizerischer Uhrenfabriken (A. S. U.),
Biel (Schweiz).

Uhren, Pendulen, Uhrgehäuse und Uhrenetuis, Reklamen und Reklameartikel, welche sich darauf beziehen.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Datum	Noten-Umlauf *Circulation des billets*	Metallbestand *Encaisse métallique*	Portefeuille	Lombard *Nantissements*	Kurzfällige Verbindlichkeit *Engagements à court éch.*
	In Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. fl. = Fr. 2.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 $ = Fr. 5) En fr. 1000				
Schweizerische Nationalbank: — *Banque Nationale Suisse:*					
1910: 23. XI.	254,487	172,623	127,967	4,856	24,821
1909: 23. XI.	215,891	144,234	109,547	4,522	32,778
1908: 23. XI.	169,952	127,736	75,310	3,261	28,517
Schweizerische Emissionsbanken: — *Banques d'émission suisses:*					
1909: 20. XI	31,976	17,483	—	—	—
1908: 21. XI.	78,605	38,159	—	—	—
Belgische Nationalbank: — *Banque Nationale de Belgique:*					
1910: 24. XI.	823 032	206,927	643,196	63,517	96,491
1909: 25. XI.	768,750	155,823	627,026	48,098	78,677
1908: 26. XI.	751,964	154,790	615,288	47,075	81,244
Deutsche Reichsbank: — *Banque Impériale Allemande:*					
1910: 23. XI.	1,891,882	1,324,842	1,286,797	67,122	855,376
1909: 23 XI	1,901,879	1,279,286	1,203,530	69,763	830,044
1908: 23. XI.	1,861,563	1,414,124	1,018,905	66,685	996,306
Bank von England: — *Banque d'Angleterre:*					
1910: 23. XI.	703,824	889,776	1,053.846	—	1.256,530
1909: 24. XI.	712,352	913,654	964,930	—	1,183,767
1908: 25. XI.	713,159	889,443	1,108,091	—	1,301,715
Bank von Frankreich: — *Banque de France:*					
1910: 23. XI.	5,167,109	4,131.975	1,107,764	580,433	833,864
1909: 24. XI.	5,094,431	4.462,165	791,802	514,316	872,524
1908: 25. XI.	4,886,467	4,273,948	762,191	509,855	852,090
Niederländische Bank: — *Banque des Pays-Bas:*					
1910: 26. XI.	592,583	303,719	177,518	148,082	10,397
1909: 20. XI.	601,905	321,909	167,019	141,858	14,202
1908: 21. XI.	592,721	298,416	169,604	161,206	11,655
Oesterreichisch-Ungarische Bank: — *Banque Austro-Hongroise:*					
1910: 23 XI.	2,263,896	1,698,517	904,364	101,606	319,600
1909: 23 XI.	2,089,407	1,742.175	619,320	62,347	267,691
1908: 23 XI.	2,011.590	1.547,197	679,029	79,451	218,038
TOTAL **1910:**	**11,706,813**	**8,728,379**	**5,301,452**	**965.616**	**3,397,079**
TOTAL 1909:	11,416,591	9.037,229	4,483,174	840.904	3,279,683
TOTAL 1908:	11,065,021	8.743,813	4,428,418	867,533	3,489,565
New-York Associated Banks:					
1910: 26. XI.	242,800	1,575,900	6,072,000	—	5,930,000
1909: 26. XI.	265,100	1,533,100	6,023,000	—	5,538,000
1908: 21. XI.	239,500	1,915,500	6,663,500	—	7,070,000

Baumwollkultur. Der natürlichen Entwicklung des Baumwollversuchswesens in Deutsch-Ostafrika folgend, soll nach einem zwischen dem Reichs-Kolonialamt und dem Kolonial-Wirtschaftlichen Komitee getroffenen Abkommen, die Baumwollversuchspflanzung des Komitees Mpanganya im Rufiyigebiet nunmehr als Baumwoll Saatzuchtstation des Gouvernements eingerichtet und ausgestaltet werden. Die Uebergabe an die Regierung ist am 1 Oktober d. J. erfolgt, unter der Voraussetzung, dass dem Komitee die Berichte über die Ergebnisse der auf wissenschaftlicher Grundlage zu betreibenden Saatzucht-, Baumwollsorten-, Düngungsversuche und Versuche zur Bekämpfung von Schädlingen zur Verfügung gestellt werden. Der Zweck der im Jahre 1906 vom Komitee errichteten Baumwollversuchspflanzung Mpanganya, als Propaganda- und Lehrstation im Rufiyigebiet zu wirken, ist erreicht: Der Baumwollbau der Eingeborenen hat in den Bezirken Moboro und Kilwa festen Fuss gefasst und unter allen Baumwollgebieten der Kolonie die grösste Ausdehnung genommen. Die Produktion ergab jährlich zwischen 500 und 900 Ballen zu 500 Pfund. Die Qualität der Rufiyi-Baumwolle war durchaus zufriedenstellend. Der Durchschnittspreis der ostafrikanischen Baumwolle betrug im Halbjahre Mai/Oktober dieses Jahres 89½ Pfg. p. Pfd. Von mittleren und Grosspflanzungen sind bereits über 45,000 ha Land belegt, deren Produktion mit der Zeit, die volle Bebauung vorausgesetzt, auf 30,000—50,000 Ballen geschätzt werden darf. Im Laufe der Jahre sind im Rufiyigebiet 3 Entkörnungsfabriken in Betrieb gesetzt worden.

Zur weiteren Förderung der Eingeborenenkultur hat das Komitee ferner den Bezirksämtern Moboro und Kilwa zunächst pro 1910 M. 3000 für Pflanzprämien zur Verfügung gestellt.

Die Uebergabe von Mpanganya an die Regierung entspricht dem Grundsatze des Kolonial-Wirtschaftlichen Komitees, seine eigenen Versuchspflanzungen und technischen Einrichtungen unter bestimmten Voraussetzungen an die Gouvernements und Interessenten überzuleiten.

— **Metallmarkt.** (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 28 November.)

Kupfer. Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die Woche bis 25 November wurden mit 4875 tons gekabelt. Der Markt hielt sich letzte Woche fest und stetig. Die Schwankungen waren gering. Die Preise für Standard bewegten sich zwischen £ 57. 10 bis £ 57 17. 6 Kasse, £ 58 8. 9 bis £ 58. 16. 3 dreimonatlich, und schliessen £ 57. 15 Kasse, £ 58. 13. 9 dreimonatlich.

In Konsumkupfer war das Geschäft wenig belebt. Produzenten sind zu keinerlei Konzessionen geneigt, und Konsumenten sind für ihren nächsten Bedarf gedeckt; doch ist die Beschäftigung bei den Werken sehr gut. Amerika meldet bessere Konsumfrage.

Es notieren: Tough £ 61. 15 bis £ 62. 5 = 2½ %; Best Selected £ 61 15 bis £ 62. 5 = 2½ %; Elektrolyt £ 59. 15 bis £ 60 netto; Indische Bleche £ 70.

Zinn. In der holländischen Auktion wurden 2244 tons Banca zum Durchschnittspreis von £ 166. 15 verkauft. Die Haussepartei kaufte stark. Die Preise gingen auf £ 168 und gaben dann 25/— nach, stiegen aber rasch wieder und schliessen £ 170 Kasse, £ 170. 5 dreimonatlich.

Blei. Es zeigte sich bessere spekulative Frage und es fanden grössere Umsätze statt. Der Konsum kaufte gleichfalls regelmässig. Der Markt schliesst fest £ 13. 5 für fremdes Blei prompt und £ 13. 7. 6 bis £ 13. 10 für englisches Blei.

Zink. Die Frage war befriedigend. Die Preise unverändert. London notiert £ 23. 17. 6 bis £ 24. 1. 3 für gewöhnliches, £ 24. 7. 6 bis £ 24. 12. 6 für Spezialmarken.

Aluminium M. 142 bis M. 145. **Antimon** £ 27 bis £ 29. **Silber** 25 5/16 d prompt, 25½ d zwei Monate später.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse
in der Woche vom 20. bis 26. November 1910

	Kupfer Kasse £	Kupfer 3 mtl. £	Electro nello £	Best Selected 2½ % £	Zinn Kasse £	Zinn 3 monatl. £	Blei foreign £	Blei engl. £	Zink Ord. £	Zink Spez. £	Zinn Warrant sh.	Silber in d. per Unze
21. November:												
I.	57 13/16	58 3/4			166 3/4	166 3/4	13 9/16	13 1/2	24 1/8	25		
II.	57 7/8	58 13/16	60	62	167 5/8	167 5/8	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25	49,4 1/2	25 1/2
III.	57 7/8	58 13/16			167 7/8	167 7/8	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25		
22. November:												
I.	57 13/16	58 3/4			167 7/8	167 7/8	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25		
II.	57 13/16	58 3/4	60	62	167 3/4	167 3/4	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25	49,5	25 9/16
III.	57 13/16	58 3/4			167 1/2	167 1/2	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25		
23. November:												
I.	57 9/16	58 1/2			166 3/4	166 3/4	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25		
II.	57 5/8	58 1/2	60	62	167	167	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25	49,6	25 9/16
III.	57 5/8	58 1/2			167 3/4	167 7/8	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25		
24. November:												
I.	57 9/16	58 1/2			168 1/8	168 1/8	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25		
II.	57 11/16	58 5/8	60	62	168 5/8	168 5/8	13 1/4	13 1/2	24 1/8	25	49,6	25 7/16
III.	57 16/16	58 3/4			168 5/8	168 1/2	13 1/4	13 1/2	24	25		
25. November:												
I.	57 13/16	58 3/4			168 3/4	168 3/4	13 1/4	13 1/2	24	25		
II.	57 3/4	58 11/16	60	62	168 3/4	168 7/8	13 1/4	13 1/2	24	25	49,6 1/2	25 5/16
III.	57 3/4	58 11/16			170	170 1/4	13 1/4	13 1/2	24	25		

I. = Börseanfang. — II. = 1. Börseschluss. — III. = 2. Börseschluss.

— **Amerikanische Ernte.** Wie die amtlichen Schätzungen ersehen lassen, übertrifft das Gesamtergebnis dasjenige des letzten Jahres um 7,6 % und das Durchschnittsresultat der letzten fünf Erntejahre um 9,1 %. Die «N.-Y. H.-Z.» gibt folgende Ziffern im Vergleich mit dem vorjährigen Resultat:

	1910	1909		1910	1909
	Bushel			Bushel	
Mais . .	3,121,381,000	2,772,376,000	Leinsamen	15,050,000	23,856,000
Weizen . .	691,769,000	737,189,000	Kartoffeln .	328,787,000	376,537,000
Hafer . .	1,096,396,000	1,007,353,000		Tons	
Gerste . .	158,138,000	170,284,000	Heu . . .	60,116,000	60,938,000
Roggen . .	32,088,000	32,239,000		Pfund	
Buchweizen	17,084,000	17,438,000	Tabak . .	967,150,000	949,357,000

Die **Preise** der wichtigsten Bodenprodukte waren anfangs November dieses und letzten Jahres die folgenden:

	1910	1909		1910	1909
	Bushel			Bushel	
Mais	52.6	62 2	Buchweizen . . .	65.9	71.6
Weizen	90.5	99.9	Leinsamen . . .	229.4	139.8
Hafer	34.9	41.0	Kartoffeln . . .	55.7	57.8
Gerste	61.5	53.3		Tons	
Roggen	71.6	73.6	Heu.	1196.0	1035.0

Die diesjährige Produktion von Baumwolle im Verhältnis zu dem Durchschnittsertrage der letzten Jahre wird mit 98,9 % angegeben.

— **Italienische Staatsbahnen.** Die Baulänge des italienischen Staatsbahnnetzes (einschliesslich der Linien in besonderem Betrieb) betrug nach dem «Archiv für Eisenbahnwesen» am Jahresschluss 1908/09 13,096 km, 1907/08 13,074 km; die Betriebslänge 1908/09 14,153, 1907/08 14,133 km; im Jahresdurchschnitt 1908/09 14,064 km, 1907/08 14,051 km.

Die Streckenlänge belief sich am Schluss 1908/09 auf 13,255 km. Hiervon waren 11,121 km eingleisig und 2133 km zweigleisig.

An Gütern sind befördert worden 1908/09: 34,142,073 t, 1907/08: 32,635,763 t.

Im Betriebsjahr 1908/09 haben sich die ordentlichen Einnahmen auf 526,451,438 Lire und der Reinertrag auf 34,497,747 Lire belaufen.

Die Gesamteinnahme setzt sich zusammen aus folgenden Posten: Einnahmen aus dem Personen- und Güterverkehr 444,180,717 Lire; verschiedene Einnahmen aus dem Verkehr 6,657,044 Lire; mittelbare Einnahmen 2,874,480 Lire, Rückzahlungen 38,792,632 Lire; sonstige Einnahmen 33,946,565 Lire; zusammen 526,451,438 Lire.

Die Einnahmen aus dem Personen- und Güterverkehr weisen gegenüber dem Vorjahre eine Vermehrung von 17,045,607 Lire auf, während von 1906/07 auf 1907/08 eine Steigerung von 26,454,354 Lire zu verzeichnen war. Von den Mehreinnahmen fallen etwa 10½ Millionen Lire auf den Personen- und etwa 6½ Millionen Lire auf den Güterverkehr, während 1907/08 der Personenverkehr nur annähernd 8 Millionen Lire, der Güterverkehr aber über 18½ Millionen Lire Mehreinnahme ergeben hatte.

Der Betriebskoeffizient belief sich auf 77,61 % gegen 75,58 % im Vorjahr.

Die ordentlichen Ausgaben haben sich um 19,360,238 Lire oder 5,53 %, die ordentlichen Einnahmen aber nur um 12,835,437 Lire oder 2,77 % vermehrt. Im Jahre 1907/08 hatte die Vermehrung der ordentlichen Ausgaben 40,979,390 Lire oder 13,26 %, die der ordentlichen Einnahmen 41,981,258 oder 9,97 % betragen.

Die persönlichen Ausgaben stiegen um 3,27 %, die übrigen Ausgaben um 8,59 %. Im allgemeinen ergibt sich aus einem Vergleich der Einnahmen und Ausgaben, dass das Betriebsjahr 1908/09 auch für die italienischen Bahnen wie für die meisten grösseren Bahnnetze Europas eine ungünstige Entwicklung des Verhältnisses der Einnahmen zu den Ausgaben mit sich gebracht hat. Immerhin hat sich jedoch diese ungünstige Entwicklung in Italien in mässigen Grenzen gehalten, obwohl durch das Erdbeben die Betriebsergebnisse noch besonders geschmälert worden sind.

— **Argentinische Informationsbureaux.** Nach einem Beschluss des argentinischen Senats vom 13. September wird die Regierung ermächtigt, in Deutschland, Italien, Spanien, der Schweiz, Frankreich, Belgien und England Informationsbureaux zu errichten, die über Handels- und industrielle Fragen der betreffenden Länder berichten sollen.

— **Fleischeinfuhr.** Gemäss Beschluss des Bundesrates vom 25. November wird der Güterbahnhof Wolf-Basel auf den 1. Dezember für die Einfuhr von Fleisch und Fleischwaren unbeschränkt geöffnet.

— **Oesterreichische Baumwollweberei.** Die vereinigten österreichischen Baumwollweber haben beschlossen, eine 16⅔prozentige Betriebsreduktion eintreten zu lassen.

Berner Handelsbank

Konto-Korrent- und Akzeptationskredite mit und ohne Sicherstellung

An- und Verkauf und Inkasso von in- und ausländischen Wechseln, Schecks, etc.

An- und Verkauf von Wertschriften für eigene und fremde Rechnung

Vorschüsse auf Wertpapiere

Annahme von Depotgeldern in Konto-Korrent und auf Kassascheine

(9138 Y) (3062)

Uebernahme von Anleihen und Finanzierungen

Alles zu billigsten, näher zu vereinbarenden Bedingungen.

Institut artistique Hubacher & Cie S. A., Berne

6e assemblée générale ordinaire

le mardi 20 décembre 1910, à 10½ heures du matin

à l'Hôtel de l'Ours, Ier étage, Berne

Ordre du jour

1° Rapports du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes sur l'exercice 1909—1910.
2° Votations sur les conclusions de ces rapports et décharge à donner au conseil d'administration.
3° Renouvellement du conseil d'administration.
4° Election des vérificateurs des comptes.
5° Imprévu. 3071,

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires dès le **10 décembre**, au siège social.

Les cartes d'entrée pourront y être retirées dès le même jour, moyennant justification suffisante de la qualité d'actionnaire.

Berne, 22 novembre 1910.

Le conseil d'administration.

Brasserie Jurassienne S. A.

Siège social: Delémont

Assemblée générale des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire sur **samedi, 17 décembre 1910, à 2 heures après-midi, au Restaurant Central, à Delémont.**

Tractanda:

1° Examen et approbation des comptes et du bilan pour le XIme exercice (1er octobre 1909 au 30 septembre 1910).
2° Rapport des contrôleurs.
3° Décision sur l'emploi du bénéfice de l'exercice écoulé.
4° Décharge au conseil d'administration et à la direction.
5° Election de deux contrôleurs et d'un suppléant pour l'exercice 1910/1911. (1771 D) 3075,
6° Imprévu.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront déposés dans les bureaux de la société à la disposition des actionnaires 8 jours avant l'assemblée. — Pour exercer son droit de vote, chaque actionnaire est tenu de déposer ses actions dans les bureaux de la société 2 jours avant l'assemblée, ou de justifier suffisamment de sa possession d'actions.

Delémont, le 29 novembre 1910.

Le conseil d'administration.

Als das älteste internationale Auskunfts- und Inkassobureau Deutschlands erfreut sich die 1862 gegründete Firma

Lesser & Liman

:: :: Direktion Berlin :: ::

Zweiggeschäft für die Schweiz Basel

des Rufes, eines des bestunterrichtetsten Auskunftsinstitute zu sein. Vorzügliche Verbindungen, sowie die Vereinigung mit der russischen Gesellschaft der Auskunfteien S. Klaczkin & Cie. ermöglichen eine zuverlässige, schnelle Berichterstattung an allen Plätzen, speziell auch in **Russland.** (4796 Q) (2034)

Bern-Worblaufen-Zollikofen-Bahn

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 15. Dezember 1910, nachmittags 2 Uhr **im Gasthof zum „Bären" in Zollikofen**

Traktanden:

1. Erhöhung des Aktienkapitals.
2. Revision der Statuten.

Die Teilnehmer haben sich über ihren Aktienbesitz durch Vorlage der Interimscheine auszuweisen.

Bern, den 28. November 1910.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

(9197 Y) 3060, **Jenny.**

Steinbruchgesellschaft Wienacht A. G.

in Liquidation

Bekanntmachung

In Nachachtung von Art. 665 O. R. wird hiemit öffentlich bekannt gemacht, dass die ausserordentliche Generalversammlung obiger Aktiengesellschaft vom 28. dies einstimmig beschlossen hat, infolge des Verkaufes des Steinbruches an die Rorschach-Heiden-Bergbahn in Liquidation zu treten.

Die Liquidation wird vom bisherigen Verwaltungsrat besorgt. 3069,

Die Gläubiger obiger Gesellschaft werden eingeladen, ihre Ansprüche an die Letztere innert einer Frist von **30** Tagen a dato beim **Präsidenten der Gesellschaft** schriftlich anzumelden, unter Androhung des Ausschlusses im Unterlassungsfall.

St. Gallen, den 30. November 1910.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
J. Alb. Haltmeyer, Poststrasse 2.

Ersparniskasse Uri

Altdorf

Vom Kanton garantiertes Institut

Wir sind Abgeber von (6070 Lz) (2935!)

4 % Obligationen

auf **3 Jahre fest** und nachher gegenseitig auf **6 Monate kündbar,** auf den Namen oder Inhaber lautend. **Zinscoupons per 31. Dezember.** Abschnitte in beliebigen durch 500 teilbaren Beträgen.

Einzahlungen können auf unsern Postcheck-Conto **Nr. 34 VII** oder auf unsern Giro-Conto bei der Schweiz. Nationalbank **Nr. 6341** gemacht werden.

Die Direktion.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Zweiganstalten in

Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital 16,000,000, Reservefonds 3,900,000 Franken

Wir sind, solange Bedarf, Abgeber unserer

4¼ % Obligationen

gegenseitig 3—5 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von 500 Fr. an geliefert.

In Zahlung werden auch gekündete kurzfällige, solide Werttitel zu coulanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die **spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen** in

Basel: die **Basler Handelsbank.**
Herren **A. Sarasin & Cie.**
Bern: Herren **Wyttenbach & Cie.**
Zürich: Herren **Schläpfer, Blankart & Cie.**
Herren **A. Hofmann & Cie.**
St. Gallen: Herren **Wegelin & Cie.**
Glarus: Herr **J. Leuzinger-Fischer.**
Schaffhausen: Herr **Jakob Oechslin,** Agent.

(F 2596 Z) (2888) **Die Direktion.**

Plusieurs jeunes commerçants, capables et actifs, parlant plusieurs langues, meilleures références, ayant l'habitude des voyages, désirent entrer comme (3072)

Commanditaires

avec capitaux divers. Ev. achat. Offres sous chiffre **T 9189 Y à Haasenstein & Vogler, Bâle.**

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Plus de 4000 marques (1888) ont été exécutées et déposées par F. Homberg

graveur-médailleur, à **Berne**

LIQUIDATION

COFFRES-FORTS

„VULCAIN"

7, rue Petitot, Genève

Rabais 25 %

cause changement local. (6154 X) 3033

Handtücher 3080,

aller Art mit waschecht **eingewebtem :: :: Namen :: ::** des betreffenden Etablissements erstellen billigst als Spezialität:

Müller & Co, Leinenweberei

— Langenthal, Bern —

Wer einen **wirklich feuer- und einbruchsichern**

Kassenschrank

haben will, kauft **nur** Original-Drei- und Mehr-Wandsystem in der

Union-Kassenfabrik B. Schneider

Zürich

Bureau und Lager: **Gessnerallee 36**

Vertreter gesucht (2535.)

Les **insertions** pour les **financiers commerçants et industriels** trouvent dans la **Feuille officielle suisse du commerce**

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces: Haasenstein & Vogler

Teilhaber

in Droguerie

mit **Fr. 10,000 — 20,000** gesucht. Offerten besorgt **Sensal Barfuss, Bern.** (9186 Y) (3073!)

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Rechenmaschine „Bunzel-Delton"

bringt Ihnen grosse Vorteile:

Zeit und Geldersparnis
Schont die Nerven
Rechnet unbedingt richtig

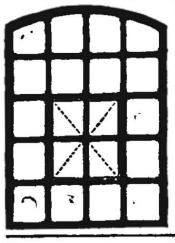
Weitere Erklärungen gibt bereitwilligst

Hugo Podwinetz, Zürich, Gessnerallee 54 I.

Occasions-Maschinen fremder u. eigener Fabrikation von
(5358 Z) 2759

Fr. 150-400

Spezial-Reparatur-Werkstätte für Rechenmaschinen.



Hervorragende Neuheit!

Schmiedeiserne Fenster

(5468 Z) **Schweiz. Patent Nr. 39,336** 1808,

äusserst preiswürdig, dabei grosse Stabilität, gefälliges Aussehen und schnellste Lieferung.

In kurzer Zeit mehrere hunderttausend Quadratmeter ausgeführt. Prima Referenzen!

M. Koch, Eisengiesserei, **Zürich.**
Maschinenfabrik, Eisen- u. Brückenbau.

Lagerhäuser der Zentralschweiz in Aarau

mit **eidg. Transitlager** (Freizollager für 1 Jahr)
belehnen courante Waren bis auf 75% ihres Wertes.

Spedition :: :: Camionnage :: :: Fuhrhalterei
Möbeltransporte u. Umzüge 1955,

Möbelräume stehen zur Verfügung. — Freipass- und Zollabfertigungen

---

St. Gallische Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Bis auf weiteres sind wir Abgeber **gegen bar** von

4¼ % Obligationen unserer Bank

auf 1—2 Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung, in durch 100 teilbaren Beträgen von Fr. 1000 an, auf den Inhaber lautend. (4716 G) 3011,

Bestellungen können bei der Hauptbank in **St. Gallen,** wie auch bei den Filialen in **Rorschach, Wil, Wattwil, Mels und Rapperswil** gemacht werden.

Die Direktion.

Kisten und Kistenbretter

(890 G) 531, **aller Dimensionen**

in sorgfältigster Ausführung, liefern prompt und billigst

R. Gintzburger & Fils, Romanshorn
Kistenfabrik, Dampfsäge- & Hobelwerk

Ständige Lager von 300—400 Wagon trockener Bretter

Seltene Gelegenheit!

1 Burrough-Addiermaschine, selbstschreibend
9-stellig **Fr. 800** statt **Fr. 1975**

1 Unitas-Rechenmaschine mit Doppelzählwerk
8×7×12-stellig, fast nie gebraucht
(3027!) **Fr. 1000** statt **Fr. 1850**

1 Austria-Rechenmaschine mit Doppelzählwerk
8×7×12-stellig, nagelneu **Fr. 950** statt **Fr. 1850**

Anfragen sub Chiffre **Y 3027 H B** befördert die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

(3898Z) 1464,

Kopiermaschinen

von

SOENNECKEN

sind vorbildlich in Bauart und Leistungen.

Das neueste Modell ist von unerreichter Vollkommenheit. Verschiedene Preislagen für grosse und kleine Betriebe. :: :: ::

Verlangen Sie Prospekt

Gebrüder Scholl, Zürich, Poststrasse 3

Elektrizitätswerk Lonza

Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 16. Dezember 1910, vormittags 11 Uhr
im Sitzungssaal der Gesellschaft in Basel, Aeschenvorstadt 72

Tagesordnung:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Abstimmung über Genehmigung dieser Berichte und der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat. (3070!)
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien oder gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens den **10. Dezember** bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in **Basel:** bei der **Gesellschaft, Aeschenvorstadt 72,**
beim **Schweizerischen Bankverein,**
bei den Herren **Ehinger & Cie.,**
„ **Bern:** bei der **Berner Handelsbank,**
„ **Genf:** beim **Schweizerischen Bankverein,**
„ **Zürich:** beim **Schweizerischen Bankverein,**
bei den Herren **A. Hofmann & Cie.**

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Berichte des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren stehen bei obigen Stellen vom 5. Dezember an zur Verfügung der Aktionäre.

Gampel, den 26. November 1910.

Der Verwaltungsrat.

Société de Comestibles à Montreux

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi, 10 décembre 1910, à 3½ h. de l'après-midi,** au **Buffet de la Gare,** à **Vernex-Montreux.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1909/1910.
2° Rapport des contrôleurs. (5319 M) (3044!)
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Renouvellement du conseil d'administration.
5° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1910/1911.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à la Banque de Montreux, **dès le 1er décembre.**

MM. les actionnaires qui désirent participer à l'assemblée pourront se procurer des cartes d'entrée à la Banque de Montreux, contre le dépôt de leurs titres jusqu'au **12 décembre, à midi.**

Montreux, le 24 novembre 1910.

Le conseil d'administration.

Goth & Co. Basel

Antwerpen — St. Gallen

Spedition — Commission — Befrachtung

Fracht-Agenten der Red Star Line, Antwerpen.
Regelmässige Dienste nach New-York, Boston, Philadelphia, Baltimore.
Canadian Pacific Railway Company, Antwerpen
Allan Line, Hâvre
Dominion Express Company, Liverpool
} nach Canada.
Great Central Railway — Dampferlinie zwischen Grimsby und Antwerpen.

Tägliche Sammeldienste von Antwerpen nach der Schweiz, dem Elsass, Grossh. Baden und vice-versa. (4838 Q) 2033,

Expedition nach allen Ländern der Erde.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (438)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Bureaumöbel, speziell Rollpulte

nach amerikanischem System

bezieht man am besten bei der Spezialfabrik
Gubler, Zimmerli & Cie, in Aarau,
(3015) die nur tadellose Ware abgibt mit Garantie. (7432 Q)

Silberstahl
Ie Qualität
in Fuss- und 2 Meter-Längen
Grosses Lager
Tréfileries & Laminoirs du Havre
BIEL
Dir.: M. Kleinert

Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das
Sachwalter- & Geschäftsbureau
Ernst Berger, Luzern
Pfistergasse 22. 949

Comptable

de toute capacité et confiance, correspondant aussi dans les langues nationales, **demande place.** Excellentes références. Adresser offres sous ch. We 8839 Y à Haasenstein & Vogler, Berne. 2954!

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte, Zürich B. 15. (17

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne